

Hier  
entsteht  
Zukunft!



UNIVERSITÄT  
DES  
SAARLANDES

Foto: Uwe Beilhauer

Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch ihre ausgeprägte Forschungsorientierung. Die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses und die Schaffung idealer Bedingungen für Forschung und Lehre stehen im Mittelpunkt. Als Teil der Universität der Großregion ermöglicht die Universität des Saarlandes einen universitätsübergreifenden Austausch zwischen den Disziplinen über Ländergrenzen hinweg. Die Universität des Saarlandes ist mit ihren rund 17.000 nationalen und internationalen Studierenden in über hundert Studienfächern gelebte Vielfalt. Sie ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4.000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **01.10.2026** für das Nachwuchskolleg Europa (2. Promovierendengeneration) am CEUS | Cluster für Europaforschung folgende Stelle an:

### **3 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen/wissenschaftliche Mitarbeiter (m/w/d)**

**Kennziffer W2857**, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe 13, Beschäftigungsdauer: 3 Jahre nach WissZeitVG, Beschäftigungsumfang: 65 % der tariflichen Arbeitszeit

#### **Das ist Ihr Arbeitsbereich:**

Die Universität des Saarlandes hat durch ihre einzigartige deutsch-französische Gründungsgeschichte und ihre besondere geographische Lage im Grenzraum zu Frankreich, Luxemburg und Belgien ein ausgeprägtes Europaprofil und einen starken Europa-Schwerpunkt in Forschung und Lehre mit hohem Entwicklungspotenzial. Das CEUS | Cluster für Europaforschung führt als zentrale wissenschaftliche Einrichtung Initiativen und Projekte der fakultätsübergreifenden und interdisziplinären Europaforschung in den Geistes-, Kultur-, Sprach-, Sozial-, Raum- und Rechtswissenschaften unter der übergreifenden Forschungsthematik „Europa-Welt(en) – Projektionen, Reflexionen, Transformationen“ zusammen. Mit dem Nachwuchskolleg Europa, einer interdisziplinären Graduiertenschule im Bereich der Europaforschung, fördert das CEUS in einem internationalen Arbeitsumfeld Promovierende und Postdocs mit europabezogenen Dissertations- und Postdoc-Projekten.

#### **Ihre Aufgaben sind:**

Im Rahmen der Stelle bearbeiten Sie ein Promotionsprojekt im Forschungsschwerpunkt „Europa erfahren: Relationale Räume alltäglicher Europäisierung zwischen Distanz und Nähe“. Dieser transdisziplinäre Fokusbereich innerhalb der Saarbrücker Europaforschung denkt mittels dreier Promotionsvorhaben aus unterschiedlichen Disziplinen Ansätze aus Humangeographie, Literatur- und Theaterwissenschaft sowie Europäischer Kulturanthropologie zusammen und fragt nach – dafür eingerichteten oder zufälligen – Räumen, an denen Europa fassbar wird. Dies bezieht sich auf verschiedene Bereiche: (1) Bewegungen und Mobilitäten (wie Tankstellen, Bahnverbindungen, Allianzen zwischen Bildungseinrichtungen), (2) Räume der Inszenierung und Aushandlung von Gemeinschaft (wie Museen, Theater, Events), (3) Praktiken des Doing Europe (wie in Plenarsitzungen von EU-Institutionen).

Nähere Informationen zum Forschungsprogramm finden Sie hier:

<https://www.uni-saarland.de/forschen/nachwuchskolleg-europa/forschungsprogramm>

Bei Interesse senden Sie uns bitte einen Vorschlag für ein thematisches Forschungsvorhaben. Neben der Arbeit an Ihrem Promotionsprojekt erbringen Sie Lehre im Umfang von 2 SWS pro Semester und nehmen am Qualifizierungsprogramm im Nachwuchskolleg Europa sowie weiteren Aktivitäten im CEUS und im Europa-Schwerpunkt der Universität teil.

#### **Ihr Profil ist:**

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium: Staatsexamen, Diplom, Magister oder Master oder ein international vergleichbarer Abschluss in Literaturwissenschaft, Theaterwissenschaft, empirischer Kulturwissenschaft, Kulturanthropologie, Humangeographie oder einem verwandten Fach,
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): Sehr gute Sprachkenntnisse in Deutsch (B2/C1).

#### **Darüber hinaus bringen Sie mit:**

- exzellente Studienleistungen,
- Interesse an und Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit,
- Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen,
- Interesse an wissenschaftlichem Arbeiten und Publizieren,
- Auslandserfahrungen (wünschenswert),
- Sprachkenntnisse (gemäß GER): Sehr gute Sprachkenntnisse in Englisch (min. B2) und gute Kenntnisse in einer weiteren europäischen Sprache (Französisch wünschenswert).

#### **Wir bieten Ihnen:**

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit,
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z.B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket),
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **23.06.2026** an [ceus@uni-saarland.de](mailto:ceus@uni-saarland.de). Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **W2857** angeben. Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen: ein Motivationsschreiben, ein max. fünfseitiges Exposé (akzeptierte Sprachen: Dt./Engl./Frz.) eines Promotionsprojekts im Rahmen des vorgegebenen Forschungsfokus „Europa erfahren“ sowie ein tabellarischer Zeitplan für 36 Monate, die letzte fachwissenschaftlich relevante Studienabschlussarbeit, ein Lebenslauf sowie Kopien der relevanten Zeugnisse.

Bei **fachlichen Fragen** wenden Sie sich gerne an die designierte Kollegleitung:

Frau Jun.-Prof. Dr. Simone Egger, [simone.egger@uni-saarland.de](mailto:simone.egger@uni-saarland.de) (Europäische Kulturanthropologie)

Frau Jun.-Prof. Dr. Carola Fricke, [carola.fricke@uni-saarland.de](mailto:carola.fricke@uni-saarland.de) (Humangeographie mit europäischem Schwerpunkt)

Frau Prof. Dr. Romana Weiershausen, [romana.weiershausen@uni-saarland.de](mailto:romana.weiershausen@uni-saarland.de) (Frankophone Germanistik)

Bei **organisatorischen Fragen** wenden Sie sich gerne an:

Frau Dr. Kristina Höfer

Koordination Europaforschung und Nachwuchsförderung

[ceus@uni-saarland.de](mailto:ceus@uni-saarland.de)

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Menschen mit Schwerbehinderung sind ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen und werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten.](#) Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.